

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

270 (29.9.1907) Viertes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 270. Viertes Blatt. Sonntag, den 29. September (folgt ein fünftes Blatt.) 1907.

Nr. 10 417. T.B.

## Ausschreiben.

### A. Gestohlen:

1. Am 14. d. M. von dem Buffet einer Wirtschaft im Birkel 1 Zwanzigmarkstück.
2. Vom 15. bis 20. d. M. mittels Nachschlüssel in der Schützenstraße ein Brosche-Jubiläums-Zweimarkstück, ein älteres Portemonnaie mit 1 M.
3. Vom 15. bis 21. d. M. aus einer Waschküche in der Bähringerstraße eine ältere schwarze Toppe und 1 Einhundertmarkschein.
4. Am 16. d. M. vor einer Wirtschaft in der Kaiserstraße eine vernickelte, 25 cm hohe Acetylen-Fahrradlaterne, an welcher die hintere Feder abgebrochen war.
5. In der Nacht zum 19. d. M. in einer Wirtschaft in der Akademiestraße eine leere braunleberne Handtasche, etwa 50 cm lang, mit Niddelschloß.
6. Am 19. d. M. aus dem Vorgarten einer Wirtschaft in der Durlacher Allee eine mittelgroße neue Acetylen-Fahrradlaterne, die auf der rechten Seite, von einem Fall herrührend, etwas schadhast ist.
7. Vom 20. auf 21. d. M. aus einem Neubau in der Kaiser-Allee ein mittelgroßer Hobel „T. G.“, eine mittelgroße Zange, durch Feilstrich gezeichnet, ein Panthammer ohne Zeichen und ein Stemmmeißel mit kantigem Hest und einseitig geschliffenem Ballen.
8. In der Nacht zum 21. d. M. im Wartesaal III. Klasse des Hauptbahnhofes eine silb. Zylinderuhr, amerikanisches Fabrikat, mit Bügelaufzug, weißem Zifferblatt, röm. Ziffern und Sprungdeckel, auf welchem die Buchstaben „J. D.“ eingraviert sind.
9. Am 21. d. M. in der Karlstraße eine schwarze Mantille mit durchbrochenen Spitzen und feiner Verzierung, so daß dadurch das seidene Futter zu sehen ist und vorn zwei breite bis zu den Knien reichende Bänder.
10. In der Nacht zum 22. d. M. im Wartesaal III. Klasse eine silb. Zylinderuhr mit weißem Zifferblatt, röm. Ziffern und Sekundenzeigern.
11. In derselben Nacht auf einem Abort des Hauptbahnhofes ein fast neuer, schwarzer weicher Filzhut mit rötlichem Seidenfutter, ein schwarzbraunlebernes Portemonnaie mit schadhastem Klappverschluss, enthaltend 16 M. und ein Taschmesser mit weißem Perlmutterhest.
12. Vom 21. bis 23. d. M. beim Rangierbahnhof ein zweirädriger, grau angestrichener Handwagen mit zwei Rammern, etwa 50 cm hoher Britische, an welcher ein Schild fehlt und auf dem noch vorhandenen der Name: „Karl Mainzer, Waldhornstraße 19“ steht.
13. In der Nacht zum 24. d. M. in der Schwarzwaldstraße aus zwei Straßenlaternen die kompletten Glühkörper.
14. Am 24. d. M. aus einem Neubau in der Blumenstraße eine silb. Herren-Memontoir-Uhr mit weißem Zifferblatt, deutschen Ziffern, geripptem Rückdeckel mit Verzierung und zerfprungem Glas.
15. In der Nacht zum 25. d. M. in einem hiesigen Café ein Buch, betitelt: „Moderne Klaviertechnik von Dr. Hugo Niemann“ und zwei Manuskripte.
16. Am 26. d. M., vormittags, in Rintheim mittels Einsteigen ein Zwanzigmarkstück.
17. Am 26. d. M. in der Wilhelmstraße mittels Einbruch 174 M., bestehend in 2 Zehn- und 7 Zwanzigmarkstücken, 1 Jubiläums-Fünf- und 2 Jubiläums-Zweimarkstücken und der Rest in Silber, ein kleines, rotfarnetes Portemonnaie, ein grauer, steinener, mit Blumen verzierter Schmalzhafer mit eingesottener Butter,  $\frac{1}{2}$  Pfund gebrannter Kaffee, Tafelbutter und Würfelzucker.

### B. Beschädigt:

In der Nacht zum 21. d. M. an der Südseite des Stadtgartens 3 Drillerarme verbogen und die Einfriedigung auf einige Meter umgerissen.

### C. Verloren:

Am 21. d. M. in der Gartenstraße vor dem Hause 37 ein getragenes, rotgold., etwa  $\frac{3}{4}$  cm breites Kettenarmband mit Sicherheitskettchen.

Um sachdienliche Mitteilung ersucht

Karlsruhe, den 28. September 1907.

die Kriminalpolizei.

Marg, P.-K.

## Bekanntmachung.

Von der im Kurzbureau des Reichs-Postamts neu bearbeiteten Post- und Eisenbahnkarte des Deutschen Reichs sind jetzt die Blätter I und XV erschienen. Es umfaßt:

das Blatt I den nördlichen Teil von Niederland, Ostfriesland sowie den nordwestlichen Teil von Oldenburg,

das Blatt XV den südlichen Teil von Polen sowie einen Teil von Galizien und angrenzende kleinere Teile von Ungarn.

Die Blätter können im Wege des Buchhandels zum Preise von 2 M. für das unausgemalte Exemplar und 2 M. 25 P. für das Exemplar mit farbiger Angabe der Grenzen von dem Verlage, dem Berliner Lithographischen Institut Julius Moser (Berlin W 25, Potsdamer Str. 110), bezogen werden.

Berlin W 66, den 24. September 1907. Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Im Auftrage  
Gieseke.

## Großherzogliches Hofpfarramt.

Sonntag, den 29. September findet um 10 Uhr in der Schloßkirche und um 5 Uhr in dem Ludwig Wilhelm-Krankenheim statt des Predigtgottesdienstes eine kurze liturgische Trauerandacht statt.

G. Fischer.

## Medico-mechanisches Institut.

Orthopädische Privatheilanstalt,

Karlsruhe, Sofienstraße 15.

Leitende Ärzte:

Dr. Hammer, Dr. Pertz, Spezialärzte für Chirurgie und Orthopädie.

Die Uebungsstunden finden vom 1. Oktober an statt:

für Damen: täglich vormittags 10— $\frac{1}{2}$ 12 Uhr und nachmittags 4—5 Uhr;

für Herren: täglich vormittags  $\frac{1}{2}$ 12—1 Uhr und Dienstags, Donnerstags und Samstags abends von  $\frac{1}{2}$ 6— $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sprechstunde: täglich 3—4 Uhr.

3.1.

## Ein Ingenieur oder älterer Techniker

mit Kenntnissen in Gleis- und Oberleitungsanlagen wird zum alsbaldigen Eintritt gesucht. Bewerbungen sind mit Zeugnisabschriften und Lebenslauf und unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 15. Oktober b. J. einzureichen.

Karlsruhe, den 27. September 1907.

Städtisches Straßenbahnamt.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Durlacherstraße 28 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Durlacherstraße 103 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 1. Oktober für 15 Mark im Monat zu vermieten. Näheres beim Hausverwalter Becker.

\* 2.1. Karlstraße 93 sind im Vorderhaus, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, sowie im Seitenbau 1. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Querbau, 2. Stock.

— Uhlandstraße 23 ist ein Zimmer mit Küche und Keller sofort oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden.



## Stadtgarten.

Wegen des tiefschmerzlichen Ablebens

### Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

fällt das auf Sonntag, den 29. d. Mts., nachmittags 4 Uhr, im Stadtgarten in Aussicht genommene **Konzert** aus.

### Badischer Kunstverein.

Das Vereinsblatt für das Jahr 1907 kann vom **23. d. Mts. bis 7. Oktober** zu den üblichen Besuchstunden abgeholt werden.

Nach diesem Termin wird dasselbe gegen eine Ganggebühr von 20 Pfg. durch unsern Hausmeister zugestellt werden.

Der Vorstand.

## Fahrnis-Versteigerung.

Dienstag, den 1. Oktober, nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag im **Auktionslokal Bähringerstraße 29** gegen bar versteigert:

1 sehr guter Kassenschrank, 1 beinahe neuer Altenschrank, 2 gute komplette Betten mit Haarmatrasen und französischen Bettstellen, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, Nachttische mit Marmorplatten, 1 Waschtisch, 1 Kommode, 1 Handtuchständer, 1 Tafelklavier, 1 Photographen-Apparat, komplett, 2 Regulatoren, 1 Spiegel, Silber, 1 Buttermaschine, 12 Kleiderbüsten für Schneiderinnen, 15 Duß. polierte Kleiderbügel, 1 Nähmaschine, System Pfaff, 1 Erdböfen, 2 Eismaschinen, zwei Klavierlampen, Serviertische, 1 Gaslüster, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 1 geschnitzter Holzstuhl, 1 Herd, 1 Gasherd,

wozu Liebhaber höflichst einladet

**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft,**  
Bähringerstraße 29.

2.1.

### Wohnung zu vermieten.

**Kaiserstraße 233, 3 Treppen**, ist die Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, 3 Balkonen, Badezimmer, Küche und Dienstreppen, auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen zwischen 3—7 Uhr. Näheres im **Blumenladen**.

### Stefanienstraße 96, am Kaiserplatz,

3 Treppen, ist eine hochherrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Badezimmer zc., mit Gas- und elektr. Lichteinrichtung, Zentralheizung, Kohlenanflug zc. auf sogleich zu vermieten.

Näheres daselbst oder Leopoldplatz 7 c im Architektur-Bureau.

### Kaiserstraße

# 179

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten.

**W. Sellen.**

### Mugartenstraße 40

ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, an einzelne Person oder kleine Familie sofort oder auf 1. November zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

### Moltkestr. 39

wird bis 1. April 1908 im 3. Stock eine **Fünfkammerwohnung** frei in neuem Hause mit herrschaftlicher Ausstattung, Bad, Balkon, Speisekammer, Gas, elektrisches Licht und sonstiges Zubehör. Einzusehen von 11—12 und 3—5 Uhr. Näheres im 2. Stock und bei **Kornsand**, Kaiserstraße 56.

### Grüstenz

für Fräulein oder Witwe.

In verkehrsreicher Lage, nächst der Kaiserstraße, ist ein Laden, welcher sich für ein Wurstgeschäft vorzüglich eignet, da in der Nähe kein solches vorhanden, zu vermieten. Unterstützung einer leistungsfähigen Wurstfabrik wird zugesichert. Gest. Offerten unter Nr. 6217 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Werkstätte.

\* Eine neue **Werkstätte** ist auf sogleich oder später zu vermieten: Bahnhofstraße 42.

### Zimmer zu vermieten.

\*3.1. Bähringerstraße 63, nahe dem Marktplatz, Querbau, 1 Treppe hoch rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Aussicht in den Garten zu vermieten.

**Fein möbliertes Erkerzimmer** in schönster Lage ist sofort zu vermieten: Bernhardtstraße 19, 4. Stock links.

\* Leopoldstraße 29 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer eventl. mit 2 Betten oder ein kleineres auf sofort oder später zu vermieten.

\* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlsstraße 41 im 3. Stock des Vorderhauses.

\* Wilhelmstraße 47 ist im 4. Stock ein schönes Zimmer mit 2 guten Betten an solide Arbeiter sogleich zu vermieten. Ebendasselbst wird ein solider Mitbewohner in eine Mansarde gesucht.

\* **Girschstraße 70**, Ecke der Gartenstraße ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten.

\* Ecke Ritter- und Gartenstraße ist ein großes, gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang auf sofort zu vermieten: Eingang Gartenstraße 2 im 3. Stock.

\* Kapellenstraße 68, 3. Stock, Hinterhaus, ist ein **einfach möbliertes Zimmer** zu vermieten.

### Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, ist zusammen oder getrennt per 1. Oktober an einen gebildeten Herrn oder an eine ältere Dame mit Frühstück abzugeben: Sofienstraße 5, II. Etage. \*5.4.

### Weinbrennerstraße 31,

in feinem ruhigen Hause, sind zwei große, helle, sehr schön ausgestattete Zimmer, zusammen oder einzeln, zu vermieten. Wenn gew., **gute Pension**.

### Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sowie ein größeres, einzelnes Zimmer sind auf 1. Oktober an bessere Herren zu vermieten: Lammstraße 12, 3 Treppen.

### Sehr schön möbliertes Zimmer

mit **guter bürgerlicher Kost** sofort oder später zu vermieten: Schützenstraße 45 III. \*3.2.

### Sinkenheimerstraße 3,

zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

### Ein freundlich möbliertes Zimmer

ist auf sofort oder später zu ermäßigtem Preise zu vermieten: Luisenstraße 18.

### Douglasstraße 18,

Ecke Kaiserstraße, zwei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. \*

### Ein freundlich möbliertes Zimmer

mit einem oder zwei Betten ist sogleich oder später zu vermieten: Akademiestraße 5, 3. Stock.

### Ein gut möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang, sowie ein Zimmer mit **2 Betten** sind sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 92, eine Treppe, am Marktplatz.

### Pension — Mühlburg.

\*2.1. **Wohn- u. Schlafzimmer**, gute Verköstigung, mäßigen Preis: Rheinstraße 5, parterre, nahe den Kajernen.



**Kurvenstraße 21, 3. Stock,**

ist ein gut möbliertes Zimmer in schöner, freier Lage sofort oder später zu vermieten. \*3.1.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

an einen Herrn zu vermieten: Douglasstraße 9 im 3. Stock rechts. \*2.1.

**Ein einfach möbliertes Zimmer**

ist an einen soliden Arbeiter oder ein Fräulein zu vermieten: Klauereckstraße 2, 4. Stock links. \*

**Rüppurrerstraße 56**

ist auf 1. Oktober oder später ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. \*

**Douglasstraße 8,**

Ecke Akademiestraße, 1 Treppe hoch links, ist ein freundlich möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

**Douglasstraße 4,**

parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. \*

**Akademiestraße 75,**

2 Treppen hoch, nächst der Hirschstraße, sind in ruhigem, gutem Hause 2 schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit separatem Eingang zu vermieten. Näheres daselbst bei Frau Verwalter **Schulitz Wwe.** \*

**Luisenstraße 12**

ist ein schönes Mansardenzimmer, unmöbliert, mit Kochofen sogleich zu vermieten. \*

**Aldlerstraße 18,**

5. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer an zwei Herren oder Fräulein billig zu vermieten.

**Sternbergstraße 4,**

4. Stock links, ist ein möbliertes Zimmer per 1. Oktober zu vermieten. \*

**Wohn- und Schlafzimmer**

(Balkonzimmer), fein möbliert, auf 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 172, 1 Treppe. \*3.1.

**Leopoldstraße 37**

sind im 3. Stock zwei gut möblierte Wohn- und Schlafzimmer, auch einzeln, zu vermieten. \*

\*2.1. **Kost und Wohnung.** Bahnhofstraße 50, 2. Stock, erhalten 2-3 anständige Arbeiter schöne Wohnung mit Kost um billigen Preis.

**Zimmer-Gesuch.**

\*2.1. Großes, gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Leopoldplatzes oder auch in der Südweststadt gesucht. Offerten unter Nr. 6210 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Besserer Herr und Dame** suchen zwei möblierte, geräumige Schlafzimmer ohne Frühstück auf 1. Oktober evtl. mit gut bürgerlichem Mittagstisch. Offerten nur mit Preisangabe unter Nr. 6226 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Gute Pension**

für junge Dame in seinem Hause gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6225 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**14 000—18 000 Mark**

sind auf II. Hypothek auszuleihen. Gesuche unter Nr. 6229 befördert das Kontor des Tagblattes.

**7 000—8 000 Mk.**

sucht nachweisbar pünktlicher Zinszahler als II. Hypothek. Zins nach Uebereinkunft. Gesf. Offerten unter Nr. 6222 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Kapital-Gesuch.**

\* **12 000 M.** zu 5% auf ein prima Objekt der **Durlacher Allee**, unweit der Bernhardskirche, von nachweisbar pünktlichem Zinszahler zwecks Heimzahlung infolge Selbstgebrauch jetzt oder später aufzunehmen gesucht. Beleihung innerhalb 80% der Schätzung, die aber 11 Jahre zurückliegt. Erwerbspreis 15 Mille höher. Rentabilität 4300 M. Es folgt noch ein Restkaufschilling im Betrage von 7500 M. an 3. Stelle, dessen Besitzer hochsolvent ist, also primissima Kapitalanlage, die auf längere Jahre festgelegt werden kann. Restfaktanten belieben ihre Offerten unter Nr. 6227 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

**12 000—15 000 Mark**

per sogleich oder 15. November auf gute II. Hypothek hier gesucht. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 6213 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

Auf mein vermietetes, gut rentierendes, im Innern der Stadt gelegenes Wohnhaus suche

**20 000 Mark,**

II. Hypothek, innerhalb 75% der Schätzung. Selbstdarleher bittet man Adressen unter Nr. 6209 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**I. Hypothek,**

**30 000 Mark,**

gesucht. Schätzung 62 000 M., Zins bis zu 4 1/2%, Lage vorzüglich. Gesf. Offerten unter Nr. 6220 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**II. Hypothek von**

**10 000—11 000 Mk.**

auf ein Haus in innerer Stadtlage gesucht. Offerten befördert unter Nr. 6223 das Kontor des Tagblattes. 2.1.

**5 000—6 000 Mk.,**

II. Hypothek, alsbald gesucht. Gesf. Offerten unter Nr. 6221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Buchhalterin.**

Ein geübteres Fräulein für einfache Buchhaltung und mit der Führung der Kasse vertraut, auf 1. Oktober oder später gesucht. Offerten unter Nr. 6228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Herrenstraße 40, 2. Stock, wird ein Mädchen für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn gesucht.

**Ein Mädchen,**

das willig ist, gut waschen und putzen kann, findet dauernd gute Stellung: Schillerstraße 24 I. 2.1.

**Ein Mädchen**

für alle häuslichen Arbeiten zu kleiner Familie gesucht. Näheres Durlacher Allee 28 im 3. Stock.

**Mädchen gesucht**

für kleineren Haushalt, „arbeitswillig“, das sofort eintreten kann gegen guten Lohn. Näheres Kriegstraße 40, 3. Stock rechts. \*

**Ein anständiges, fleißiges Mädchen,**

das gut bürgerlich kochen kann, sowie in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird auf 1. Oktober gesucht: Herrenstraße 14, 3. Stock. \*

**Mädchen-Gesuch.**

Ein junges, reinliches Mädchen, welches schon gebiert hat und gut waschen kann, zu kleiner Familie gesucht: **Nowack-Anlage 7**, parterre. \*2.1.

**Ein junges Mädchen**

für häusliche Arbeiten gesucht: Kaiserstraße 108 im 2. Stock.

**C. Nach Zürich (Schweiz) finden 3** Mädchen, die kochen können, sowie ein Mädchen, das etwas kochen kann und Zimmerarbeiten gerne mitbesorgt, sehr gute Stellen; ebensolche Stellen sind auch nach **St. Gallen** vorgemerkt. **Lohn 25—30 Frs.** Alles Nähere bei **Frau Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stock, dem Colosseum gegenüber.

**\* Ein fleißiges Mädchen**

für Hausarbeit auf 1. Oktober gesucht: Kriegstr. 32.

**Schreiber-Gesuch.**

\* Auf das Bureau einer wirtschaftlichen Vereinigung wird ein tüchtiger Schreiber gesucht. Stenographie und Maschinenschreiben wird verlangt. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 6215 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht Wagenladierer**

für ständige Beschäftigung. Gesuche sind zu richten an die städtische Straßenbahn Freiburg im Breisgau. 2.1.

**Bierführer.**

Ein kräftiger, zuverlässiger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt und mit Pferden umzugehen versteht, wird sofort gesucht.

**Brauerei Heinrich Fels,**  
Kriegstraße 115.

**Fuhrknecht.**

Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten.

**Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,**  
\*3.1. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

**Ein Mädchen,**

welches gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt, sucht auf 1. Oktober Stelle. Offerten unter Nr. 6218 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**Zwei tüchtige Frauen**

suchen Beschäftigung; auch nehmen sie ganze Wohnungen an zum Putzen. Näheres Philippsstraße 21 im 4. Stock, zwischen 6 und 7 Uhr. \*

**Verloren**

wurde am Kaiserplatz ein braunes Ledertäschchen, Schlüssel enthaltend. Abzugeben gegen Belohnung **Amalienstraße 93**, parterre. \*

**Tausch.**

\* Gegen ein gut rentierendes Haus in der Südstadt würde ich einen Bauplatz in Tausch nehmen. Offerten unter Nr. 6214 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Komplette Aussteuer,**

besteh. aus 2 engl. Bettladen, 2 Patentrösten, 2 Polstern, 2 beff. Matrasen, 2 Nachttischchen mit Marmorplatten, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und engl. Toilettespiegel, 1 Handtuchständer, 2 Stühlen, 1 Chiffonniere mit Muschelauffatz, 1 6 fältigen Vertiko mit Spiegel, 1 beff. Divan, 1 Auszugtisch, 4 beff. Stühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Küchensbrett, 2 Hockern, zu dem billigen Preis von **Mk. 515.—** zu verkaufen. Mit 2 Deckbetten, 4 Kissen **Mk. 80.—** höher. Die Sachen sind neu und alles poliert, können auch auf Wunsch zurückgestellt werden: **Waldstrasse 22**, Laden. \*

**Herb.**

Ein schöner Rastatter Herb mit Messingstange und gut erhalten ist billigt abzugeben: **Schillerstraße 4**, 1. Stock. \*

**Tandem**

preiswert zu verkaufen: **Hirschstraße 74**, 1. Stock.



**Zu verkaufen:****Villa — Bismardstraße.**

In schönster Lage der Bismardstraße ist ein in allerbestem Zustande befindliches Herrschaftshaus, enthaltend 13 Zimmer, Bad etc., elektr. Licht, Zentralheizung und Garten zu verkaufen.

**Villa — Moltkestraße,**

enthaltend 10—11 Zimmer, elektr. Licht, Garten, alles in gutem Zustande.

**Villa — Karlstraße.**

Nächst der Stefaniestraße ist eine Villa, enthaltend 14 Zimmer, elektrisch Licht, billig feil.

**Villa — Zahnstraße,**

enthaltend circa 10 Zimmer, kleiner Garten, Nähe Westendstraße. Preis 65 000 M.

**Villa — Bachstraße,**

enthaltend 11 Zimmer. Preis 45 000 M.

**Herrschaftshaus — Moltkestr.**

dreistöckig, je 7 Zimmer, Garten, elektr. Licht, Zentralheizung. Käufer versteht im 3. Stock (7 Zimmer) 700 M., sehr billiges Objekt.

**Herrschaftshaus — Bismardstraße,**

enthaltend 14—15 Zimmer und Nebenräume, meistens große Zimmer, wegen Todesfall.

**Herrschaftshaus — Bismardstraße.**

Wegen Todesfall, ein 3 stöckiges Haus, 5, 5 und 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, größerem Garten, schönste Lage der Bismardstraße.

Näheres durch

**K. Kornsand,**

Kaiserstraße 56.

Sprechstunden von 11—1 und 5—7 Uhr.

**Schlafzimmer,**

neu, modern, eichen, gut gearbeitet, ist sofort äußerlich billig zu verkaufen. Näheres im

Gasthaus zur Reichspost,  
Ablersstraße 31.

**Herd-Lager.**

\* Gebrauchte Herde verschiedener Größe, frisch hergerichtet, billig abzugeben.

Schlosserei Prinz, Gartenstraße 10.

**Dauerbrenner,**

ein Junker & Ruh-Ofen, 1 Kachelofen mit Pat., Nießner Regulier-Einlag, gut erhalten, zu verkaufen; auch für Laden geeignet: Wilhelmstraße 57.

**Fox-terrier,**

2 Monate alt, rassenrein, billig zu verkaufen: Klauprechtstraße 26 I.

**Haus-Kauf.**

\* Suche ein 2—4 Zimmer-Haus in guter Geschäftslage mit Laden, oder wo leicht ein solcher eingerichtet werden könnte zu kaufen. Altstadt bevorzugt. Offerten mit näheren Angaben bittet man unter Nr. 6219 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Gebrauchter Gasheizofen**

zu kaufen gesucht: Marktgrafenstraße 19.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Zähringerstraße 88.

Infolge Ablebens unseres allergnädigsten Landesherrn  
**Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs**  
schliesse ich mein **Tanz-Institut** bis auf weiteres.

2.1.

**Richard Allegri.**

**Crêpehüte,**

**Trauerschleier in Crêpe, Tüll u. Chiffon**

empfiehlt in reicher Auswahl  
und neuesten Façons

**M. Rudolph, Modes,**

Kaiserstrasse 138, I. Etage.

Von heute bis einschließlich Sonntag ist in meinem Möbelmagazin eine  
**komplette Ausstattung**

in Tirolergotik und Englisch zur gefälligen Ansicht ausgestellt und lade zu deren Besichtigung ergebenst ein.

**Alois Walz, Möbelfabrik,**

7 Sofienstraße 7.

Praktische  geruchlose

**Zimmerklosetts,**

 **Krankentische,**  
verstellbar,

**Bidet** 

in verschiedenen Ausführungen  
zu billigen Preisen bei

**Otto Büttner,**

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstrasse.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Meine Wohnung befindet sich seit 24. September 1907

**Kriegstraße 147, part.,**  
nächst Eisenlohrstraße.

**Dr. med. Bernh. Arnsperger.**  
Sprechstunden: 8 1/2—10, 3 1/2—5 Uhr.  
3.8. Telephon 2058.

**Dr. med. L. Kander**

Spezialarzt

für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten,

ist von jetzt ab zu sprechen:

10—11 Uhr im neuen städtischen  
Krankenhaus,

1/2 3—4 Uhr in der Wohnung Amalien-  
strasse 81. 2.1.

**Lebensbedürfnisverein**  
Karlsruhe

2.1.

empfiehlt in stets frischer Ware

**Halberstädter Würstchen.**

13.1.

NACH PROFESSOR GRAHAM:

**AMBROSIA**  
BROD u. CAKES  
GERICKE-POTSDAM

Verträgt der schwächste Magen  
schon morgens früh.  
Ist bei:

Hermann Munding, Kaiserstrasse 110,  
Victor Merkle, Kaiserstrasse 160,  
August Klingele Nachf., Amalienstr. 71,  
Jean Kissel, Kaiserstrasse 150.

Das beste, billigste und der Wäsche  
absolut un sch ä d l i c h e Reinigungsmittel  
ist und bleibt meine weiße  
geruchlose, wasserglasfreie  
**Bleich-Schmierseife,**  
Preis per Pfund 20 Pf., bei 5 Pfund  
18 Pf.

**Wilhelm Appenzeller,**  
Seifensieder,

Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

**Th. Veneq,** Karlstraße 82,  
**L. Burkhard,** Rippurrerstraße 90 a,  
**A. Friedrich,** Zähringerstraße 86,  
**S. Gäng,** Kaiserstraße 43,  
**W. Hofheinz,** Luifenstraße 8,  
**S. Jentner,** Markgrafenstraße 25,  
**S. Joller,** Schützenstraße 43,  
in sämtlichen Läden des Lebens-  
bedürfnis-Vereins;  
in Mühlburg:  
**Fr. Lattner,** Hardtstraße 27.

**Trauer-Blusen** in Wolle und Seide,  
**Trauer-Jupons** " " " "  
**Trauer-Taschentücher** für Damen und Herren,  
**schwarze Damen- u. Herren-Krawatten,**  
**Socken und Strümpfe,**  
**Trauerflore und Hemdenknöpfe**

empfehlen

2.1.

**Himmelheber & Vier,**

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

Kaiserstrasse 171.

Inh. **Louis Vier,** Grossh. Hoflieferant.

**Trauer-Costüme**  
**Trauer-Blusen**  
**Trauer-Röcke**

vom einfachsten  
bis feinsten Genre.

**MARG. DUNG**  
Kaiserstr. 86  
Telef. 1959



**Fischer & Bischoff, Baugeschäft,**  
Sofienstrasse 57. — Telephon Nr. 1465.

Vertreter von **Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H.,**  
Ludwigshafen a. Rh.

Fabrik von Korksteinen für Böden, Wände, Isolierungen, zur Anlage von  
Stallungen, Kühlräumen u. a. m.

26.24.

Lager von Holzzement- und Dachpappen.



## Standesbuch-Auszüge.

## Eheschließungen:

28. Sept. Ludwig Mehger von Graben, Tagelöhner  
allda, mit Maria Manier von Wörth.  
28. " Karl Jtte von Flums, Schlosser hier,  
mit Katharine Roth von Westernach.  
28. " Richard Baur von Jochenheim, Apotheker  
in Donaueschingen, mit Maria Mayer  
von Mannheim.  
28. " Ludwig Wolf von Pfaffenhofen, Fabrik-  
arbeiter hier, mit Frieda Meier von  
Schmieheim.  
28. " Emil Glück von Unteröwisheim, Cigarren-  
macher hier, mit Sofie Schumm Witwe  
von Wiesental.  
28. " Theophil Berti von Straßburg, Architekt  
in Straßburg, mit Hermine Renz von  
Durlach.  
28. " Johann Wittmer von Binningen, Mehger  
hier, mit Rosina Maisch von Blitters-  
dorf.  
28. " Johann Meile von Staufen, Waagmeister  
hier, mit Luise Wiegert von Sulz.  
28. " Karl Ebinger von Freiburg, Justizaktuar  
hier, mit Johanna Hertenstein von hier.  
28. " Franz Weber von Schopfheim, Finanz-  
assistent in Basel, mit Mina Dehlbach  
von hier.  
28. " Friedrich Müller von Mötzingen, Mehger  
hier, mit Maria Graf von Sandau.  
28. " Anton Gilbert von Frankfurt, Schmied  
hier, mit Rosa Krieg von Baden.  
28. " Hermann Billing von hier, Professor  
hier, mit Olga Lichtenstein Witwe von  
Stuttgart.  
28. " Friedrich Kunzmann von hier, Mechaniker  
hier, mit Katharina Binna von  
Helmshausen.

## Geburten:

21. Sept. Erich, Vater Franz Jarosimek, Schreiner.  
22. " Walter Helmut, Vater Albert Litsch,  
Architekt.  
22. " Luise Frieda Johanna, Vater Wilhelm  
Bull, Fabrikarbeiter.  
28. " August Bernhard, Vater August Schilling,  
Reserveheizer.  
24. " Friedrich Gustav, Vater Gustav Erb,  
Fabrikarbeiter.  
25. " Frieda, Vater Heinrich Brucker, Bahn-  
arbeiter.  
26. " Karl Otto, Vater Otto Dorne, Schlosser.  
26. " Johanna Margarete Luise, Vater Friedrich  
Josef Ulmer, Reserveheizer.  
26. " Arthur, Vater Otto Holberbach, Wagen-  
führer.  
27. " Johanna Julie, Vater Friedrich Wolff,  
Ingenieur.  
27. " Maria Germania, Vater Ludwig Bohm,  
Schuhmann.

## Todesfälle:

19. Sept. Kilian, alt 2 Jahre, Vater Engelbert  
Bauer, Tagelöhner.  
26. " Elise, alt 15 Jahre, Vater Jakob Freier,  
Möbeltransporteur.  
27. " Henriette Erfurth, alt 57 Jahre, Witwe  
des Schlossers Friedrich Erfurth.  
27. " Robert Holz, Buchhändler, ein Chemann,  
alt 30 Jahre.  
27. " Theresia Mehler, alt 73 Jahre, Ehefrau  
des Schneiders Andr. Mehler.  
27. " Martha, alt 15 Tage, Vater Gottfr. Zim-  
mermann, Maschinenarbeiter.  
27. " Magdalena Besserer, alt 55 Jahre, Ehefrau  
des Landwirts Gg. Besserer.  
27. " Ella, alt 13 Tage, Vater Alfred Will-  
mann, Maurer.  
27. " Marie Neumann, alt 54 Jahre, Witwe  
des Restaurateurs Jakob Neumann.  
27. " Klothilde Rittmann, alt 44 Jahre, Ehe-  
frau des Kaufmanns Lud. Rittmann.  
28. " Auguste Kern, Oberschwester, ledig, alt  
43 Jahre.  
28. " Karl, alt 2 Tage, Vater Karl Reichen-  
bacher, Reserveheizer.  
28. " Sofie, alt 2 Jahre, Vater Josef Schneider,  
Kutscher.  
28. " Val. Wess, Schreiner, ein Witwer, alt  
71 Jahre.

## Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Sonntag, den 29. September 1907.

- 9 Uhr, Sofie Schreiner, Witwe des Schlosser-  
meisters (Stefanienstraße 21).  
12 Uhr, Robert Holz, Buchhändler  
(Uhländstraße 35).  
1/21 Uhr, Elise Freier, ledig  
(Sofienstraße 201).

- 1/22 Uhr, Klothilde Rittmann, Ehefrau des  
Kaufmanns (Rüppurrerstraße 42).  
1/23 Uhr, Marie Neumann, Witwe des Restau-  
rateurs (Najansenstraße 2, 2. Stock).  
1/23 Uhr, Leonhard Rastätter, Stadttagelöhner  
(Brunnenstraße 7, Hinterhaus 1).

- 3 Uhr, August Weber, Schieferbedermeister  
(Virschstraße 14).  
5 Uhr, Henriette Erfurth, Mechanikers Witwe  
(Waldstraße 4, Hinterhaus).  
1/26 Uhr, Theresia Mehler, Witwe des Schneider-  
meisters (Amalienstraße 8 III).



# Otto Siegel

34 Akademiestr. 34  
neben Bankhaus Volt L. Homburger

## Vergolderei und Rahmengeschäft. 31.

Ausführung sämtlicher Vergolderarbeiten. Einrahmung von Bildern.



## J. Petry Wwe.

Hoflieferant

Juwelen-, Gold- & Silberwaren

Kaiserstraße 102. Tel. 1558.

## Silberne Bestecke

in größter Auswahl  
in gediegensten, neuesten Mustern.

### Schwer versilberte Alfenide-, Christoffle- & Geislinger Bestecke

zu Fabrikpreisen.

Lieferung ganzer Besteckkasten.  
Preisangebote stehen gerne zu Diensten.



12.7. TELEFON-NR. 2147.

**FRIEDR. GEISENDORFER**  
**ED. MAYERS-NACHF.**  
HOFOFENFABRIK UND KUNSTSTOFFEREI  
**KARLSRUHE / BADEN**  
HEIZKÖRPER-VERKLEIDUNGEN-KAMINE-VER-  
DAUERBRAND-GASHEIZUNG UND OFFENES  
HOLZFEUER-ANGEBAUTE v. TRANSPORTABLE  
KACHELOFEN-WANDBRANNEN-FLESEN-  
UND KACHELHERDE  
FABRIK v. MUSTERLAGER-BUCHENWEG 3-BANNWALD  
MUSTERBUCH GRATIS v. FRANCO

# Todes-Anzeige.

Heute vormittag 9 Uhr entschlief nach langem schweren Leiden die Vor-  
steherin des städtischen Pfriindnerhauses,

## die Schwester-Oberin

# Auguste Kern

im 44. Lebensjahr.

Während 19 Jahren war die Entschlafene in der Krankenpflege des  
Vereins in erfolgreichster Weise tätig; mit seltener Hingebung und Liebe hat  
sich die Verstorbene trotz ihres schweren Leidens in ihrer seitherigen Stellung  
der ihrer Pflege und Fürsorge anvertrauten Pfriindner und Kinder angenommen.

Der Vorstand und die Mitschwester werden der Entschlafenen ein treues  
Andenken bewahren.

Karlsruhe, den 28. September 1907. \*

### Der Vorstand der Abteilung III des Badischen Frauenvereins.

Die Beerdigung findet am Montag, den 30. September, nachmittags  
1/24 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.



# Schwarze Stoffe

aller Art für **Fahnen** und **Fahnenschleifen**

empfehl billigt

## Christ. Oertel,

Kaiserstrasse 101/103. Telephon 217.

### Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

#### Im aktiven Heere.

v. Dulig, Gen. der Art. und Gen.-Inspekteur der Fußart., a. l. s. des 2. Lothring. Feldart.-Regts. Nr. 84 gestellt.

v. Knudson, Major im Generalstabe der 29. Div., in den Großen Generalstab, Haffe, Major im Großen Generalstabe, in den Generalstab der 29. Div., — verfehlt.

#### Verzeichnis

der Offiziere, welche vom 1. Oktober 1907 bis Ende Februar 1908 als Hilfslehrer und zur Ausbildung zur Militär-Turnanstalt kommandiert sind:

#### Hilfslehrer.

Schmidt (Eugen), Lt. im 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170.

#### Selektaner.

Göb, Lt. im 6. Bad. Inf.-Regt. Kaiser Friedrich III. Nr. 114.

#### Zur Ausbildung.

Kreuzler, Lt. im Inf.-Regt. von Lühow (1. Rhein.) Nr. 25,

Koch (Fritz), Lt. im 2. Bad. Gren.-Regt. Kaiser Wilhelm I. Nr. 110,

Florian, Lt. im 4. Bad. Inf.-Regt. Prinz Wilhelm Nr. 112,

Gardt, Lt. im 8. Bad. Inf.-Regt. Nr. 169,

Braun, Lt. im Jäger-Regt. zu Pferde Nr. 3,

Wippermann, Lt. im 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66.

#### Beamte der Militär-Verwaltung.

Stüder, Feld-Intend.-Sekretär, Ober-Intend.-Sekretär, am 31. August d. Js. behufs Wiederanstellung im Bereiche der Königl. Preuß. Heeresverwaltung (bei der Intend. der 39. Div.),

Schellack, Zahlmstr., am 30. September d. Js. behufs Wiederanstellung im Bereiche der Königl. Preuß. Heeresverwaltung (in einer Zahlmstr.-stelle des XIV. Armeekorps, II. Bat. 7. Bad. Inf.-Regts. Nr. 142), — aus der Schutztruppe für Südwestafrika ausgeschieden.

Neumann, wissenschaftl. Hilfslehrer, unter Ueberweisung an das Kadettenhaus in Karlsruhe, vom 1. Oktober 1907 ab zum Oberlehrer des Kadettenkorps ernannt.

#### Katholische Militär-Geistliche.

Wächter, Div.-Pfarrer in Reife, von der 12. Div. zur 29. Div. nach Freiburg i. Br. verfehlt.

#### Ordens-Verleihungen.

Seine Majestät der König haben Allergnädigst geruht:

a. zu verleihen:

den Stern zum Roten Adler-Orden zweiter Klasse mit Eichenlaub:

dem Gen.-Lt. z. D. v. Treskow zu Colmar i. G., bisherigem Kommandeur der 39. Div.

b. die Erlaubnis zur Anlegung nichtpreussischer Orden zu erteilen:

Des Ritterkreuzes erster Klasse mit Eichenlaub des Großherzoglich Badischen Ordens vom Jahringerring Löwen: dem Oberstlt. a. D. v. Matheson zu Baden-Baden.

Des Ritterkreuzes zweiter Klasse mit Schwertern desselben Ordens:

dem Militär-Intend.-Sekretär Groth von der Intend. des XIV. Armeekorps, kommandiert zur Dienstleistung beim Kriegsministerium.

[7]

In allen Buchhandlungen ist zu haben die amtliche Ausgabe des

## Kurs-Buch

für die

### Großh. Badischen Eisenbahnen

und die badischen Privatbahnen,

die Bahnen in

Württemberg, Bayern, die wichtigeren Bahnen in Oesterreich, Mittel-, Nord- und Westdeutschland, die Bahnen in Hessen, Rheinpfalz, Elsass-Lothringen und der Schweiz.

Dampfschiffverbindungen.

Postverbindungen in Baden und Hohenzollern.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden

und die

Personen-Tarife der Stationen:

Baden — Basel B.B. — Freiburg — Heidelberg — Karlsruhe — Konstanz — Mannheim — Pforzheim  
nebst Inseratenanhang.

Winterdienst 1907/08. Ausgabe vom 1. Oktober 1907.

Preis 60 Pfennig.

Der Verlag: C. F. Müllersche Hofbuchhandlung.

## Die Gartenlaube

Neuer Roman:

### Die indische Cänzerin.

Von

Paul Oskar Höcker.

Der bekannte Autor, dessen Roman „Paradiesvogel“ mit seiner glänzenden Schilderung der Berliner Gesellschaft in der „Gartenlaube“ so berechtigtes Aufsehen erregte, bringt hier ein neues Werk von ebenfalls großer Spannung. Wir zweifeln nicht, daß dieser Roman, in dessen Mittelpunkt eine Dame der Gesellschaft, eben die „indische Cänzerin“, steht, der „Gartenlaube“ viele neue Freunde zuführen wird.

Probefeste mit Romananfang durch alle Buchhandlungen.



# S. MODEL

Hoflieferant.

**TRAUER-KLEIDER  
TRAUER-BLUSEN  
TRAUER-RÖCKE  
TRAUER-MÄNTEL  
TRAUER-SHAWLES  
TRAUER-STOFFE  
TRAUER-CRÊPES**

in grösster Auswahl in allen Preislagen.

**MASS-ANFERTIGUNG** in eigenen Ateliers  
innerhalb 24 Stunden.

**Rudolf Gericke** in Potsdam, Hoflieferant Seiner Majestät des Kaisers, hat hier selbst bei **Hermann Munding**, Kaiserstraße 110, **Victor Werke**, Kaiserstraße 160, **August Klingele Nachf.**, Amalienstraße 71 und **Jean Kiffel**, Kaiserstraße 150, eine Verkaufsstelle seines berühmten **Ambrosia-Brot** nach Professor **Graham**, **Ambrosia-Schnitten**, **Pumpernickel**, **Ambrosia-Cakes** und **Potsdamer Zwieback**, worauf besonders die Herren Aerzte aufmerksam gemacht werden.

## Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

**Großh. Kunsthalle**, Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Neu erworben: **Sonnenaufgang** von Adolf Hildebrand in Pforzheim. Geschenk von Architekt H. Schauer (Delgemälde), 5 Landschaftsstudien und Stillleben von Prof. A. Hoerter. **Großh. Kupferstichkabinett** geöffnet zu den üblichen Besuchsstunden der Großh. Kunsthalle sowie Donnerstags von 10—1 Uhr. Ausstellung: **Moderne deutsche Kunst** in Kupferdrucken von der Photograph. Gesellschaft in Berlin.

**Großh. Kunstgewerbe-Museum**, Westendstr. 81. **Sonder-Ausstellung**: Aus dem Besitze von Fräulein Reiss-Mannheim Kassette in Leder mit Goldintarsien, Silberbeschlag und Lederverschmürung; entworfen von Direktor Professor Karl Hoffacker, ausgeführt von der Hofbuchbinderei Gb. Scholl Nachf. hier; nebst Photographien vom Rosenfest in Mannheim. Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausschließlich Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde**. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und nachmittags von 2—4 Uhr.

**Großh. Naturalienkabinett**. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 und 2—4 Uhr.

**Jähringer-Museum** im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude bei der Schloßkirche. Unentgeltlich geöffnet

in den Monaten Mai, Juni und September, jeweils Mittwochs von 11—1 Uhr.

**Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs** (Bildpromenade 2 im Erdgeschoß.) Unentgeltlich geöffnet vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr. Vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr.

**Großh. Landesgewerbeamt**, Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntags von 11 bis 1 Uhr. Montag geschlossen.

**Bibliothek und Vorbilderammlung**, Januar bis Ende Juni und Oktober bis Jahreschluss. Vormittags: täglich (außer Sonntag) von 9—1 Uhr; nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—6 Uhr; abends: Dienstag und Freitag von 5—1/2 10 Uhr. August und September. Vormittags: täglich (außer Sonntag) von 9—1 Uhr; nachmittags: Dienstag bis einschl. Samstag von 3—6 Uhr. Im Juli und an den Montag-Nachmittagen bleibt die Bibliothek und Vorbilderammlung geschlossen.

**Großh. botanischer Garten** (Lindenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 7—1/2 12 und 1—6 Uhr. Die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens bleiben bis auf weiteres geschlossen.

**Stadtpark mit Tiergarten**. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

**Badischer Kunstverein**, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr, außerdem Sonntag, Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Hefte mit 10 Karten 3 Mk.) Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen:

M. Baurneind, München, „Zeichnungen“.  
H. Bauer, Karlsruhe, „Bismarckrelief“ (Bronze).  
B. Hambüchen, Düsseldorf, „Kollektion“.  
Prof. Th. Hagen, Weimar, „Kollektion“.  
W. Hülsen, Karlsruhe, „Vier Kinderbüsten“ (Bronze).

C. Lambrecht, Weimar, „Kollektion“.  
Prof. M. Roman, Karlsruhe, „Ital. Landschaft“.  
M. Württemberg, Karlsruhe, „Zwei Skulpturen“.  
Nur noch einige Tage bleiben:  
Boehle, Thoma, Herkommer, Lehnbach, Stiel, Everl. Pöcklin.

**Christuskirche**, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

**Großherzog Karl Friedrich-Denkmal**, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

**Kaiser Wilhelm-Denkmal**, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

**Prinz Wilhelm-Denkmal**, ausgeführt von Prof. Hermann Holz, im Schloßgarten an der Lindenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

**Scheffel-Denkmal**, ausgeführt von Professor Hermann Holz, auf dem Kunstschulplatz.

**Bismarck-Denkmal**, ausgeführt von Professor Friedrich Meist, vor der Festhalle.

**Krieger-Denkmal**, ausgeführt von Professor Hermann Holz, beim ehemaligen Öttingertor.

**Stephan-Brunnen**, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

**Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins**, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

**Trauungszimmer im Rathaus**. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Bürtner.

**Krematorium** auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, Mk. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofaufseher.

**Militär-Musik** findet bei günstiger Witterung auf dem Schloßplatz, nahe der Wache, Sonntag, Mittwoch und Freitag von etwa 12 1/2 Uhr mittags an statt.

English Services will be held to-morrow at the lower hall of the Friedenskirche, Karlstr. 49b, at 8.30 a. m. Holy Communion and at 11.15 a. m. a memorial for H. R. H. the Grandduc of Baden.